

INHALT

Mitteilungen

Vorstände der Notarkammern: Landesnotarkammer Bayern und Notarkammer Baden-Württemberg	481
Notar Dr. Manfred Wenckstern Honorarprofessor	482
4. Polnisch-Deutsche Praktikertagung	482
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	482
Verbraucherpreisindex für Deutschland im Mai 2012	483
Festsetzung des Basiszinssatzes zum 1. 7. 2012	483

Aktuelles Forum

<i>Janzen</i> , Die EU-Erbrechtsverordnung	484
--	-----

Aufsatz

<i>Heiderhoff</i> , Der unterhaltserweiternde Vertrag als Antwort auf die aktuelle Rechtsprechung des BGH zum Betreuungsunterhalt	494
---	-----

Rechtsprechung

I. Allgemeines

Antrag auf Eintragung der Rechtsänderung als Leistung des geschenkten Gegenstands <i>BGH, Urt. v. 19. 7. 2011 – X ZR 140/10</i>	507
--	-----

II. Beurkundung und Betreuung

Verpflichtung des Notars zum Hinweis auf die Möglichkeit einer eigenhändigen – kostenfreien – Testamentserrichtung <i>OLG Naumburg, Beschl. v. 2. 1. 2012 – 2 Wx 37/10 (mit Anm. Fackelmann)</i>	512
---	-----

III. Liegenschaftsrecht

1. Sonderrechtsfähigkeit eingebauter Sachen; Voraussetzungen für das Vorliegen eines wesentlichen Bestandteils einer Sache <i>BGH, Urt. v. 11. 11. 2011 – V ZR 231/10</i>	520
2. Erfüllung von Aufklärungspflichten durch die Übergabe von Unterlagen <i>BGH, Urt. v. 11. 11. 2011 – V ZR 245/10</i>	525

3. Ermächtigung des Eigentümers in der Teilungserklärung zur Einräumung von Sondernutzungsrechten und Bestimmung deren Inhalts
BGH, Urtr. v. 2. 12. 2011 – V ZR 74/11 528
4. Keine Zustimmung der Gläubiger, deren Grundpfandrechte auf dem ganzen Grundstück lasten, zur Begründung von Wohnungseigentum
BGH, Beschl. v. 9. 2. 2012 – V ZB 95/11 531
5. Auslegung eines Gemeinderatsbeschlusses, der den Ersten Bürgermeister einer bayerischen Gemeinde (allgemein) ermächtigt, ein bestimmtes Grundstücksgeschäft „zu protokollieren“, im Hinblick auf eine Finanzierungsgrundschuld
OLG München, Beschl. v. 21. 2. 2012 – 34 Wx 46/12 535

IV. Familienrecht

- Rückforderungsansprüche von Schwiegereltern nach den Grundsätzen über den Wegfall der Geschäftsgrundlage
BGH, Urtr. v. 20. 7. 2011 – XII ZR 149/09 538

V. Erbrecht

1. Ersatzanspruch der Bestattungskosten gegen den Totenfürsorgeberechtigten
BGH, Beschl. v. 14. 12. 2011 – IV ZR 132/11 543
2. Aufleben der Bezugsrechtsbestimmung nach Rückübertragung der abgetretenen Ansprüche aus einer Lebensversicherung durch den Sicherungsnehmer
BGH, Urtr. v. 18. 1. 2012 – IV ZR 196/10 546
3. Voraussetzungen für die Löschung eines Nacherbenvermerks
OLG München, Beschl. v. 15. 2. 2012 – 34 Wx 151/11 551

VI. Handels- und Gesellschaftsrecht

1. Pflicht des aktuellen Geschäftsführers zur Einreichung einer Gesellschafterliste bei Geschäftsanteilsabtretung vor dem MoMiG; Form der einzureichenden Gesellschafterliste
KG, Beschl. v. 23. 2. 2012 – 25 W 97/11 554
2. Keine Eintragung eines GmbH-Geschäftsführers als „Sprecher der Geschäftsführung“
OLG München, Beschl. v. 5. 3. 2012 – 31 Wx 47/12 557

Buchbesprechungen

- Grundmann, Europäisches Gesellschaftsrecht (*Wohlrab*) – Muscheler, Erbrecht (*Heinze*) 558

 **Akten- und Dokumentenkästen**

Größe 32 x 22,5 x 15 cm, Seiten- oder Vorderwand herunterklappbar, aus schwarz durchgefärbter Hartpappe, strukturiert. Originalverpackt zu 10 oder 20 Stück.
 € 8,60 pro Kasten. **Sonderanfertigungen sind möglich!**

Lederwarenfabrik Kuno Preißl GmbH & Co. KG - KALOS
 Hofer Str.12, Postf. 1446, 95104 Rehau, Tel. 09283-1214, Fax -3401
 E-Mail: info@kalos.de www.kalos.de

Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir Beilagen vom

VERLAG C.H.BECK.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Deutsche Notar-Zeitschrift

VERKÜNDUNGSBLATT DER BUNDESNOTARKAMMER

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von
RA und Notar Manfred Blank, Lüneburg,
Notar a. D. Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,
Notar a. D. Prof. Dr. Rainer Kanzleiter, Ulm

7 | 2012

Heft 7, Juli 2012
Seite 481–560

MITTEILUNGEN

Vorstände der Notarkammern

Die nachstehende Notarkammer hat in ihrer Kammerversammlung ihren Präsidenten und ihre Vizepräsidenten wie folgt gewählt.

Landesnotarkammer Bayern

Kammerversammlung: 28. 4. 2012
Präsident: Notar *Dr. Andreas Albrecht*, Regensburg (Neuwahl)
1. Vizepräsident: Notar *Dr. Hans-Joachim Vollrath*, München (Neuwahl)
weiterer Vizepräsident: Notar *Dr. Jens Eue*, Bamberg
Ehrenpräsidenten: Notar *Dr. Ulrich Bracker*, Weilheim
Notar a. D. *Dr. Helmut Keidel*, München

Notarkammer Baden-Württemberg

Der Vizepräsident der Notarkammer Baden-Württemberg, Rechtsanwalt und Notar *Dr. Rolf Gaupp*, Heilbronn, ist aufgrund Erreichens der Altersgrenze zum 1. 7. 2012 aus dem Vorstand der Notarkammer ausgeschieden.

Insbesondere als Mitglied im Direktionsrat der Internationalen Union des Notariats (UINL) sowie als Mitglied der Koordinierungsgruppe für Internationale Angelegenheiten der Bundesnotarkammer bleibt *Dr. Gaupp* weiterhin aktiv.

Die Kammerversammlung der Notarkammer Baden-Württemberg hat aufgrund des Ausscheidens von *Dr. Gaupp* am 12. 5. 2012 Rechtsanwalt und Notar *Dr. Jürgen Schmid*, Stuttgart, zum neuen Vizepräsidenten ab 1. 7. 2012 gewählt.

Notar Dr. Manfred Wenckstern Honorarprofessor

Die Universität Hamburg hat Notar *Dr. Manfred Wenckstern*, Hamburg, in Anerkennung für seine wissenschaftlichen Veröffentlichungen und seine langjährige ehrenamtliche Lehrtätigkeit an der Universität Hamburg am 15. 12. 2011 die akademische Bezeichnung Professor verliehen.

Herausgeber und Schriftleiter beglückwünschen Notar *Prof. Dr. Manfred Wenckstern* zu dieser Auszeichnung.

4. Polnisch-Deutsche Praktikertagung

Die Bundesnotarkammer und die Polnische Notariatskammer (Krajowa Rada Notarialna) laden in der Zeit vom 5. bis 7. 10. 2012 zur 4. Polnisch-Deutschen Praktikertagung in Krakau ein. Die Veranstaltung findet alle zwei Jahre abwechselnd in Deutschland und in Polen statt. Sie behandelt in diesem Jahr den Themenkreis „Vorsorgevollmacht und Erbrecht in der notariellen Praxis – Rechtliche Vorsorge im deutsch-polnischen Rechtsvergleich“.

Das Programm, das Anmeldeformular und sonstige nähere Informationen sind unter www.bnotk.de/Bundesnotarkammer/Aufgaben-und-Taetigkeiten/Veranstaltungen abrufbar. Anmeldungen sind bis spätestens 10. 8. 2012 ausschließlich mit dem vorgesehenen Anmeldeformular zu richten an das Brüsseler Büro der Bundesnotarkammer, z. Hd. *Sabine Schumann*, E-Mail: buero.bruessel@bnotk.de, Telefax 0032 2 737 9009.

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

1. Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht in der notariellen Praxis

Zeit/Ort: 25. 8. 2012, Bochum, DAI-Ausbildungszentrum
Referent: Notar *Dr. Eckhard Wälzholz*, Füssen
Kostenbeitrag: 310,- € / ermäßigt 240,- €

2. Aktuelle Fragen des Erbbaurechts in der notariellen Praxis

Zeit/Ort: 31. 8. 2012, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum Rhein/Main
Referent: Notar *Dr. Albert Block*, Parchim
Kostenbeitrag: 310,- € / ermäßigt 240,- €

3. 10. Jahresarbeitstagung des Notariats

Zeit/Ort: 20. – 22. 9. 2012, dbb forum berlin, Berlin
Leitung: Notar *Dr. Norbert Frenz*, Kempen
Referenten: Fachärztin *Dr. Elisabeth Albrecht*, Regensburg, Vors. Richter am BGH
Prof. Dr. Alfred Bergmann, Karlsruhe, Richter am BVerfG *Prof. Dr. Reinhard Gaier*, Karlsruhe, Vors. Richter am BGH *Gregor Galke*, Karls-

ruhe, Notar *Dr. Stefan Gottwald*, Bayreuth, Notar *Prof. Dr. Heribert Heckschen*, Dresden, Rechtsanwalt *Dr. Andreas Heidinger*, DNotI, Würzburg, Notar *Christian Hertel*, Weilheim i. OB, Notar *Prof. Dr. Stefan Hügel*, Präsident der Notarkammer Thüringen, Weimar, Notarassessor *Dr. Peter Huttenlocher*, Hauptgeschäftsführer der BNotK, Berlin, Notar *Prof. Dr. Christopher Keim*, Bingen, Notar *Dr. Christian Kesseler*, Düren, Vors. Richter am BGH *Prof. Dr. Wolfgang Krüger*, Karlsruhe, Notar *Dr. Jörg Mayer*, Simbach am Inn, Rechtsanwältin *Dr. Gabriele Müller*, DNotI, Würzburg, Rechtsanwalt und Notar *Ulrich Schäfer*, Präsident der Westfälischen Notarkammer, Hamm, Vizepräsident des BGH *Wolfgang Schlick*, Karlsruhe, Richter am BGH *Prof. Dr. Jürgen Schmidt-Räntsch*, Karlsruhe, Richterin am BGH *Dr. Christina Stresemann*, Karlsruhe, Vizepräsident des BFH *Hermann-Ulrich Viskorf*, München

Mitwirkende: Notar *Prof. Dr. Dieter Mayer*, München, Notar a. D. *Dr. Sebastian Spiegelberger*, Rosenheim

Kostenbeitrag: 775,- €/ermäßigt 675,- €

Eine Veranstaltung kann aus wichtigem Grund, z. B. bei zu geringer Teilnehmerzahl, bei Ausfall bzw. Erkrankung eines Referenten, Hotelschließung oder höherer Gewalt abgesagt werden. Im Fall einer zu geringen Teilnehmerzahl erfolgt die Absage nicht später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung. In allen anderen Fällen einer Absage aus wichtigem Grund sowie in Fällen notwendiger Änderungen des Programms, insbesondere eines Dozentenwechsels, wird das DAI die Teilnehmer so rechtzeitig wie möglich informieren. Muss ausnahmsweise eine Veranstaltung abgesagt oder verschoben werden, wird die bezahlte Teilnehmergebühr umgehend erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens der gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen des DAI.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an das Deutsche Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Universitätsstr. 140, 44799 Bochum, Telefon 0234/9706418, Telefax 0234/703507, E-Mail: notare@anwaltsinstitut.de, Internet: www.anwaltsinstitut.de, Bankverbindung: National-Bank AG (BLZ 360 200 30), Konto-Nr. 6471110.

Verbraucherpreisindex für Deutschland im Mai 2012

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2005 = 100 im Mai 2012 gegenüber Mai 2011 um 1,9 % (112,6) gestiegen. Im Vergleich zum April 2012 verringerte sich der Index um 0,2 %.

Das Statistische Bundesamt ist im Internet unter www.destatis.de vertreten (Service-Nr. 0611/75-4777, E-Mail: www.destatis.de/kontakt).

Festsetzung des Basiszinssatzes zum 1. 7. 2012

Ab 1. 7. 2012 beträgt der Basiszinssatz nach § 247 BGB (unverändert seit dem 1. 1. 2012) 0,12 % p. a. (s. DNotZ 2012, 3). Der Verzugszinssatz nach § 288 BGB beläuft sich damit auf 5,12 % p. a. bzw. für Entgeltforderungen aus Rechtsgeschäften ohne Beteiligung eines Verbrauchers auf 8,12 % p. a.